



MARKTGEMEINDE FELIXDORF

Hauptstraße 31
2603 Felixdorf
Tel 02628/63711-0 Fax 33
gemeinde@felixdorf.gv.at
www.felixdorf.gv.at

Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 23.6.2016

im großen Sitzungssaal des Gemeindeamtes von Felixdorf

Beginn der Sitzung 19.00 Uhr

Ende der Sitzung 20.34 Uhr

Tagesordnung:

1. Protokoll der GR-Sitzung vom 20.04.2016
2. Einläufe und Berichte
3. Prüfungsausschuss
4. Zivilschutzverband
5. Pachtvertrag mit METIN Erbay und Döndü
6. Vertrag P&R ÖBB/Land NÖ/ Gde
7. Möbelankauf Kulturhaus
8. Gasliefervertrag EVN
9. Grundstücksregulierungen Hauptstraße 19 und
Brucknergasse entlang der Volksschule
10. Vereinbarung Kleinregion Steinfeld mit IG Piestingtal
11. Auwald Waldzeile
12. Löschungserklärungen
13. Subventionsansuchen

Nicht öffentlich

14. Wohnungsangelegenheiten
15. Personalangelegenheiten

Vorsitz:

Bgm. Walter Kahrer

Anwesend: Vbgm. Ing. Günther Straub
GGR DI Dr. Gerhard Pramhas
GGR Ilse Horejs
GGR Hedwig Divos
GGR Ing. Gernot Lauermann

GGR Ing. Alexander Smuk
GGR Manfred Hartberger
GR Dietmar Wötzl
GR Roman Kahrer
GR Andreas Hueber MSc
GR Martin Hausmann
GR Nesrin Ökten
GR Andreas Jagschitz
GR Lukas Hartberger
GR Karin Kunz
GR Günther Kubista
GR Ing. Markus Achleitner
GR Christian F. Kunz
GR Erwin Plam
GR Christian Reisner
GR Veronika Böhmer

Entschuldigt: GR Marina Ginner
GR Ernst Kratochwill
GR Herbert Richter BA MA

Schriftführerinnen: Eva Pirringer und Elisabeth Moser

Bgm. Walter Kahrer stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 19.00 Uhr die Gemeinderatssitzung.

1. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 20.4.2016

Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung wurde allen Gemeinderatsmitgliedern zugesandt.

Hr. GR Ing. Achleitner erhob Einspruch betreffend TO 4, Pachtvertrag Badgasthaus. Nachdem für den Gemeinderat kein Wortprotokoll notwendig ist, wird das von ihm geschickte Email dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 20.4.2016 beigelegt. Somit werden das öffentliche und das nicht öffentliche Protokoll vom 20.4.2016 als genehmigt angesehen.

2. Einläufe und Berichte

Die Angehörigen der Verstorbenen Anna Fried, Emma Votruba, Henriette Fink, Egon Pekarek, Johanna Sonntag, Hermann Haindl, Fritz Florian, Helmut Kovar, Hildegard Lupert, Johann Wüttrich, Karl Leyrer, Gerti Kruntorad, Hermine Fischer, Erich Bollmann haben sich für die Kondolenzschreiben der Marktgemeinde Felixdorf bedankt.

Das Rote Kreuz bedankt sich in einem Schreiben vom 25.4.2016, für das persönliche Engagement des Bürgermeisters bei den durchgeführten Blutspendeaktionen in der Marktgemeinde Felixdorf.

Der Verein menschen.leben hat sowohl den Abschlussbericht der Jugendarbeit.07, sowie den Abschlussbericht über das Projekt HIPPY, ein interkulturelles Bildungsprogramm für MigrantInnen, vorgelegt.

Beide Abschlussberichte liegen im Gemeindeamt zur Einsicht auf.

Der Sportverein Tandem-Club Felixdorf informiert über die am 31.3.2016 stattgefundenene Generalversammlung. Bei der Neuwahl des Vorstandes wurden folgende Vorstandsmitglieder gewählt: Obmann Peter Turner, Obmn.-Stv. Peter Gruber, Kassierin Birgit Schuster, Kassier-Stv. Peter Rossmann, Schriftführerin Monika Ettl, Schriftführer-Stv. Ramona Novinic

Der Verein menschen.leben stellt das Sommerprogramm der Jugendarbeit.07 vor. Die Plakate wurden bereits ausgehängt, weiters wurden auf der Homepage und im Gemeindespiegel darüber informiert.

Von der NUA-Umweltanalytik GmbH wurde ein Inspektionsbericht vorgelegt: Es wurde ein Gutachten über das Warmwasser der linken Dusche im Umkleideraum des Sommerfreibades Felixdorf durchgeführt. Laut dem Bericht ist alles in Ordnung. Der Prüfbericht liegt zur Einsichtnahme am Gemeindeamt Felixdorf auf.

Der Verein ATIB hat zur „Kermes“ vom 26.5.2016 bis 29.5.2016 eingeladen.

In einem Schreiben vom 27.5.2016 informiert Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Karin Renner, dass am 10. Mai 2016 im Wohnbauförderungsbeirat das Sanierungsvorhaben für die Mohrstraße 4 behandelt und in der Regierungssitzung am 24.5.2016 bewilligt wurde.

Die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt informiert, dass die Errichtung von zwei 6m langen Verrohrungen in der Gewässerstrecke des Ablaufs des Biotops der wasserrechtlichen Überprüfung entspricht und somit die Bewilligung dazu erteilt wurde.

Frau Elfriede Sachs bedankt sich in einem Schreiben für die Gratulationen und Aufmerksamkeiten des Bürgermeisters, anlässlich ihres 91. Geburtstages.

Für die Herstellung der grundbücherlichen Ordnung (Übertragung der Hauptstraße, der Schulstraße und der ehemaligen B17 vom Land NÖ in das Eigentum der Marktgemeinde Felixdorf) wurde eine Urkunde seitens des Landes vorgelegt.

Die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt teilt per 9.6.2016 mit, dass für Hochwasserschutzmaßnahmen beim Areal der ehemaligen Fa. Linz-Textil ein wasserrechtliches Verfahren durchgeführt werden muss. Bgm. Kahrer informiert, dass dieses bereits im Laufen ist.

Die NÖ Friedenswerk gemeinnützige Siedlungsgesellschaft m.b.H. plant auf dem Areal der ehemaligen Linz Textil verschiedene Wohneinheiten zu errichten und hat bei der Bezirkshauptmannschaft Wr. Neustadt um wasserrechtliche Bewilligung angesucht. Ein Versickerungskonzept für den Bereich der geplanten Wohnhausanlage wurde dem Ansuchen angeschlossen. Der Amtssachverständige für Wasserbau des NÖ Gebietsbauamtes II, Wr. Neustadt, ersucht um Vorlage von Projektergänzungen betreffend der tatsächlich geplanten Ausführung des Versickerungskonzeptes, da sich der Grundwasserspiegel in einer Tiefe von nur rund 2 m befindet. Für die Erledigung ist nicht die Gemeinde sondern das NÖ Friedenswerk zuständig.

Die ÖBB- Infrastruktur AG informiert über die Arbeiten der Instandhaltung der Gleisanlagen in Felixdorf und Sollenau, welche in den Nächten des 27. bis 30.6. und des 1.7.2016 erledigt werden. Die Anrainer wurden informiert.

Die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt informiert, dass am 13.6.2016 eine nach der Bäderhygieneverordnung durchgeführte Überprüfung des öffentlichen Freibades stattgefunden hat. Vertretend für die Gemeinde waren Vbgm. Ing. Straub, GGR Ing. Lauermaun und die zwei Bademeister Hr. Knap und Hr. Reisner anwesend.

Das Amt der NÖ Landesregierung informiert über die Generalsanierung der B21a im Bereich der Heideansiedlung in der Zeit vom 4.7.2016 bis 2.9.2016. Unter einer Totalsperre für den Durchzugsverkehr wird die komplette Fahrbahn erneuert. Um die Bewohner Felixdorfs zu informieren, wird das Schreiben an der Amtstafel und auf der Homepage veröffentlicht.

Die ÖBB-Infrastruktur AG gibt bekannt, dass von 1. bis 25.7.2016 Gleiserneuerungsarbeiten an der Südstrecke zwischen Felixdorf und Wr. Neustadt Nord durchgeführt werden. Dabei kann es zu Verzögerungen der Fahrzeiten kommen.

Nach erfolgter Prüfung der in der Gemeinderatssitzung am 20.4.2016 unter TOP 3 beschlossenen Verordnung, mit der der Bebauungsplan im Bereich der KG Felixdorf abgeändert wurde, teilt das Amt der NÖ Landesregierung mit Schreiben vom 16.6.2016 mit, dass die Vorschriften über die Erlassung dieser Verordnung eingehalten wurden.

Prof. Dipl.-Ing. Walter Guggenberger gibt mit 23.6.2016 bekannt, dass seine Kanzlei, im Auftrag der EVN, Vermessungsarbeiten zur Erstellung von Lageplänen in der KG Felixdorf vornehmen wird. Im Zuge dieser Aufnahmen werden auch Gebäudefronten, die sich in Vorgärten befinden, erfasst, sodass diese betreten werden müssen. Die Arbeiten werden von 4.7.2016 bis Ende Juli 2016 stattfinden. Betroffen davon ist die ganze Gemeinde Felixdorf (2,4 km²), außer Wohnungsgebäude.

Die Bevölkerung wird per Amtstafel und Homepage darüber informiert.

Aus gegebenem Anlass muss die Tierschutzhaltungsverordnung überarbeitet werden, um eine zahlenmäßige Beschränkung für zu haltende Tiere festzulegen.
GR Karin Kunz wird sich mit den Mitgliedern des Umweltausschusses beraten.

3. Prüfungsausschuss

Bgm. Kahrer gibt bekannt, dass der TO 3 entfällt, da kein Bericht des Prüfungsausschusses vorliegt.

4. Zivilschutzverband

Da die Gemeinde dazu verpflichtet wurde Zivilschutzbeauftragte zu bestimmen, wurde im Gemeinderat festgelegt, Hrn. GR Kahrer und Hrn. GR Achleitner dafür zu verpflichten.
Stellvertretend für Herrn Thomas Hauser, Landesgeschäftsführer des NÖ Zivilschutzverbandes, überreicht Bgm. Walter Kahrer die Beststellungsdekrete des NÖ Zivilschutzverbandes an GR Roman Kahrer zum Zivilschutzbeauftragten der Marktgemeinde Felixdorf und an GR Ing. Markus Achleitner zum Stv.-Zivilschutzbeauftragten der Marktgemeinde Felixdorf.

5. Pachtvertrag mit METIN Erbay und Döndü

Familie Metin ersucht um einen neuen Pachtvertrag über eine Teilfläche des Grundstückes 136/2, inneliegend EZ 146, mit einem Pachtzins von jährlich € 400,- inklusive Umsatzsteuer und Grundsteuer, das sich außerhalb der Friedhofsmauer hinter dem jüdischen Friedhof befindet. Seit 13 Jahren wird der Grund an Familie Metin verpachtet, nun soll auf weitere 10 Jahre verlängert werden, da der aktuelle Vertrag mit 31.12.2016 ausläuft.
Bei diesem Grundstück handelt es sich um Gemeindegrund, der allerdings nicht von der Gemeinde genützt wird.

Antrag: Vbgm. Ing. Straub stellt den Antrag, den Pachtvertrag mit Herrn und Frau METIN auf weitere 10 Jahre abzuschließen.

Beschluss: Dem Antrag wird die Zustimmung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

6. Vertrag P&R ÖBB/Land NÖ/Gde

Da der Vertrag der ÖBB im Zeitraum der Einsichtnahme noch nicht aufgelegt ist und der vertragliche Letztstand erst am 22.6.2016 um 15:56 eingelangt ist, wurden die gegenständlichen Unterlagen am 23.6.2016 um 09:19 Uhr per Email an die Mitglieder des Gemeinderates zur Information weitergeleitet.

GGR Ing. Smuk stellt den Antrag, die Abstimmung über den Vertrag der P&R-Anlage zu verschieben, da er noch keine Möglichkeit zur Einsichtnahme hatte.

Bgm. Kahrer informiert, dass die Verträge (Planungsvertrag und Realisierungsvertrag) seit 2009 vorliegen. Der Planungsvertrag wurde 2009 beschlossen. Nun liegt der überarbeitete Vertrag mit Einbeziehung des Grundstückes der Fa. Enziana GmbH vor.

Vbgm. Straub erklärt, dass es sich um einen Standardvertrag der ÖBB und des Landes NÖ handelt.

Die Sitzung wird um 19:30 Uhr nach Vorschlag von Vbgm. Ing. Straub unterbrochen, damit in den Vertrag Einsicht genommen werden kann, um anschließend darüber abzustimmen.

Um 19.50 Uhr wird die Sitzung mit dem Tagesordnungspunkt 6 fortgesetzt.

Nach Einsichtnahme bittet GGR Ing. Smuk um Erläuterung der Punkte 6 und 7 des Vertrages.

Bgm. Kahrer informiert, dass die Gemeinde Felixdorf, bei einer Summe von € 915.000,- Gesamtkosten, mit 5 % (€ 45.750,-) beteiligt ist.

Zu Pkt. 7, dem Zuschussplan, wird erklärt, dass 50% der Zuschüsse 6 Wochen nach der Vertragsunterfertigung zur Bezahlung fällig sind.

GR Christian Kunz möchte wissen, ob alle Instandhaltungskosten berücksichtigt wurden. Außerdem gibt er zu bedenken, dass die Gemeinde 100% der Kosten übernehmen muss, im Falle eines Konkursverfahrens der ÖBB.

Bgm. Kahrer erklärt, dass die Gemeinde zukünftig ausschließlich für die Schneeräumung und die Wartung der Beleuchtung der P&R-Anlage zuständig ist und das Risiko des Konkurses der ÖBB relativ gering ist.

Vbgm. Straub informiert, dass auch die Betreuung der Ladestationen der E – Mobilität nicht zur Agenda der Gemeinde zählen, sondern in Verträgen zwischen der ÖBB und der Fa. Wien Energie geregelt sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass im vorliegenden Vertrag, auf der Seite 3 im Pkt. 2, das Vorkaufsrecht zugunsten der Gemeinde, zuvor „zugunsten der ÖBB Infrastruktur AG mit der Enziana GmbH“, ausgebessert wurde. Die korrigierte Form liegt seit 23.6.2016, 16:22 Uhr, vor.

Der Vertrag in der korrigierten Form liegt vor (**Beilage 1**).

Antrag: Bgm. Kahrer stellt den Antrag, den Vertrag laut Entwurf vom 23.6.2016 16:22 Uhr bzgl. der P&R-Anlage ÖBB/Land NÖ/Gemeinde zu beschließen.

Beschluss: Dem Antrag wird die Zustimmung erteilt.

Ergebnis: Einstimmig.

7. Möbelankauf Kulturhaus

Da das Inventar des Kulturhauses Felixdorf erneuert wird, nämlich Sessel, Tische, Stehtische, Transportplattformen für Sessel und Tische, wurden drei Angebote eingeholt:

1) Fa. „arndesign“: Netto: 38.294,30 €,
Brutto: 45.953,16 €

2) Fa. „wiesner hager concept“: Netto: 38.628,00 €
Brutto: 46.353,60 €, ohne Abzug

3) Fa. „hali blue office“: Netto: 53.669,10 €
Brutto: 64.402,92 €

Antrag: Vbgm. Ing. Straub stellt den Antrag, den Auftrag der Neumöblierung an die Fa. „arndesign“ zu übergeben.

GGR Hartberger stellt die Anfrage, ob es günstiger wäre, die Möbel von einem Tischler sanieren zu lassen, als auszuwechseln.

Bgm. Kahrer klärt auf, dass bereits darüber nachgedacht wurde, dass sich die Reparaturkosten für die 30 Jahre alten Tische und Sessel nicht rechnen würden. Im Hinblick der Platzprobleme im Kulturhaus ist auch die Stapelbarkeit vor allem der neuen

Tische von Vorteil. Außerdem wurde die Erneuerung des Mobiliars im Kulturhaus im diesjährigen Budget einkalkuliert.

GR Veronika Böhmer möchte wissen, was mit den alten Möbelstücken passiert. Es wird aufgeklärt, dass alle beschädigten Tische und Sessel entsorgt werden, überbleibende Möbel, die in Ordnung sind, für etwaige Verwendungszwecke bei diversen Veranstaltungen aufgehoben werden.

Der Antrag von Vbgm. Ing. Straub steht noch zur Abstimmung.

Beschluss: Dem Antrag wird die Zustimmung erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 Pro Stimmen, SPÖ, FPÖ, ÖVP (GR Christian Kunz), UBF (GR Böhmer)
7 Stimmenthaltungen, ÖVP (GGR Ing. Smuk, GGR Hartberger, GR Lukas Hartberger, GR Karin Kunz, GR Günther Kubista, GR Herbert Richter BA MA, GR Ing. Markus Achleitner)

8. Gasliefervertrag EVN

Laut vorliegender Energielieferungsvereinbarung betreffend Erdgas soll eine Vertragsverlängerung für weitere 3 Jahre, mit einer Laufzeit bis 31.05.2019, beschlossen werden. Dieser Vertrag umfasst die Hauptstraße 33 (Bibliothek), Hauptstraße 4 (Feuerwehr), Mohrstraße 4 (Seniorenwohnhaus), Mühlstraße 5 (Bauhof), Badgasse (Freibad) und Bahnhofplatz 1 (eine Wohnung).

Der „GigaFloat 15“ – Vertrag ergibt, nach momentanem Stand, eine Kostenersparnis von € 8945,-

Antrag: Vbgm. Ing. Straub stellt den Antrag, den Vertrag mit der Fa. EVN abzuschließen.

Beschluss: Dem Antrag wird die Zustimmung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

9. Grundstücksregulierungen Hauptstraße 19 und Brucknergasse entlang der Volksschule

Es müssen zwei Grundstücksregulierungen vorgenommen werden.

Vbgm. Ing. Straub informiert, dass bei der Hauptstraße 19 der Gehsteig laut Grundbuch noch in privatem Besitz ist und in öffentliches Gut abgetreten werden muss.

Die Grundstücksgrenzen der Brucknergasse werden im Bereich entlang der Volksschule an den Naturstand angepasst, das heißt, zukünftig entspricht der Katasterstand dem tatsächlichen Straßenverlauf.

Antrag: Vbgm. Ing. Straub stellt den Antrag, die beiden Kundmachungen für die Grundstücksregulierungen in vorliegender Form zu beschließen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

10. Vereinbarung Kleinregion Steinfeld mit IG Piestingtal

Bgm. Kahrer informiert, dass er mit Hrn. Bgm. Roland Braimeier von Piesting in Kontakt ist, die Kleinregion begrüßt eine Zusammenarbeit mit der IG Piesting. Bgm. Braimeier wird nach einem internen Abstimmungsgespräch Kontakt mit Bgm. Kahrer aufnehmen.

11. Auwald Waldzeile

GR Karin Kunz verliest den Antrag der ÖVP Felixdorf laut dem Schreiben von 7.6.2016.

(Beilage 2)

Seitens der ÖVP Felixdorf wird einerseits die Entfernung des am Boden der Rodungsschneisen befindlichen Kleingeästs durch den Bauhof Felixdorf beantragt, sowie eine entsprechende Ersatzaufforstung in den Rodungsschneisen vorzunehmen.

Vbgm. Straub informiert, dass bereits 15 – 17 Tonnen an Geäst abtransportiert wurden. Hiermit wird der erste Punkt des Antrages seitens des Gemeinderates als bereits ausgeführt betrachtet.

Die genannten „Schneisen“ waren durch die Schlägerarbeiten und den Abtransport mit Seilwinden unvermeidbar.

Weiters wird erklärt, dass eine Neuaufforstung nicht notwendig ist, da sich der Jungwald eigenkräftig entwickeln und anwachsen kann. Es werden Bilder zur Veranschaulichung durchgegeben.

Bgm. Kahrer erklärt, dass Schwarzföhren in Niederösterreich momentan besonders stark unter Schädlingsbefall leiden. Deshalb bekam die Gemeinde Felixdorf von der Bezirkshauptmannschaft aufgetragen, bis spätestens 30.6.2016, gefährdete Bäume zu fällen, um die gesunden Pflanzen vor Schädlingen zu schützen.

GGR Manfred Hartberger schlägt vor, mindestens 20 – 30 Heister als Ersatzaufforstung zu anzusetzen. Vbgm Ing. Straub gibt zu bedenken, dass die aufgeforsteten Bäume mit den selbständig heranwachsenden Pflanzen in Konkurrenz treten und sich gegenseitig den Platz wegnehmen würden.

Es wird sich darauf geeinigt, den Obmann des Auvereines und einen Bezirksförster zur nächsten Ausschusssitzung einzuladen, um über eine sinnvolle Ersatzaufforstung zu diskutieren.

12. Löschungserklärungen

Für folgende Liegenschaften wurde um Löschung des Wiederkaufsrechtes für die Marktgemeinde Felixdorf angesucht.

- EZ 974, Grundstück Nr. 102/11, Etrichgasse 29, im Eigentum von Ing. Stefan Fuhrmann
- EZ 808, Grundstück Nr. 106/115, Haydngasse 30, im Eigentum von Frau Eva Zivna (verst. 29.3.2016) und Herrn Stefan Zivna.
- EZ 1431, Grundstück Nr. 301/2, Ferdinand – Porsche – Gasse 45, im Eigentum von Frau Ingrid Simonovits und Herrn Jürgen Gold.

Antrag: Vbgm. Ing. Straub stellt den Antrag, den 3 Löschanträgen stattzugeben.

Beschluss: Dem Antrag wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

13. Subventionsansuchen

Bezirkshauptmann Mag. Ernst Anzeletti, ersuchte um Unterstützung der Gemeinde bei der Pfingstsammlung mit dem Motto „Schenk einem Kind einen Tag“.

Antrag: GGR DI Dr. Pramhas stellt den Antrag, den Betrag von € 90,- zur Anweisung zu bringen.

Beschluss: Dem Antrag wird die Zustimmung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Die Niederschrift der Beschlussfassung der Tagesordnungspunkte 14 und 15 finden sich im nicht öffentlichen Protokoll.

Der Vorsitzende dankt den Besuchern für das Erscheinen und schließt die öffentliche Sitzung um 20.20 Uhr.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Für die SPÖ:

Für die ÖVP:

Für die FPÖ:

Für die UBF: